

Architektur mit im Boot

Aufgrund der positiven Erfahrungen der letzten Jahre wurde auch 2009 – am 13. und 14. Mai – der ATGA Facility Kongress in Kooperation mit der FMA organisiert und im Wiener floridotower abgehalten. Am ersten Abend des Kongresses wurden die heurigen FM Awards in den Kategorien Facility 2009, Facility Manager 2009 und Architekt 2009 überreicht.

Das Kernstück der Veranstaltung bildeten einmal mehr die Vorträge zu brandaktuellen Themen, gehalten von namhaften Vertretern aus der FM-Lehre und Praxis sowie aus angrenzenden Bereichen wie Architektur und Immobilien. Begleitend machten auch einige Aussteller mit ihren innovativen Produkten und Dienstleistungen auf sich aufmerksam.

Die insgesamt 31 Vorträge wurden in 12 Blöcken mit thematischen Schwerpunkten wie Energie, Facility Management in der Planung und CAFM-State of the art abgehalten. Hier präsentierten erstmals Kunden – zum Beispiel das UKH Graz, FM-Plus oder die OMV – ihre konkret umgesetzten Projekte. In einer abschließenden Diskussionsrunde konnte dargelegt werden, dass CAFM (Computer Aided Facility Management) wesentlich mehr als nur Software ist.

Facility Preis 2009

Die HSG Zander GmbH sponserte den Facility Preis 2009 und prämierte die Immobilien mit dem besten Kosten-Nutzen-Verhältnis. Die Auswahl der Preisträger erfolgte nach der Bewertung der Immobilie nach Kosten, Architektur und Funktionalität im Verhältnis von 42:20:38. Zudem wurden das mit der Immobilie verbundene Konzept des Gebäudebetriebs und damit verbundene Dienstleistungen in der Beurteilung berücksichtigt.

Unter dem Vorsitz von Ing. Herbert Taborsky und Mag. Gerhard Schenk – beide HSG Zander GmbH, wählte die Jury (Claudia Laubner und Franz Fleischmann, beide FMA, Marcus Paulus und Mag. Peter Prischl, beide Reality Consult GmbH, und Mag. Heimo Rollett, Immobilienmagazin) das ENERGY BASE, das größte Öko-Bürohaus Österreichs in Wien, zum Gewinner.

Argumente wie „Ein Ansatz für ein Objekt der Zukunft“, „Enorme Diskussionsbeiträge für viele für uns wichtige Fragen“ sowie „Leb- und nutzbares Forschungs-Büro-Gebäude“ waren dafür ausschlaggebend.

Platz 2 ging an den WISSENSTURM LINZ, der durch die hohe Integration des FM in der Planungsphase und seinen hohen Standard in der barrierefreien Nutzungsmöglichkeit – beispielsweise Orientierungspläne in Brailleschrift – als richtungweisend betrachtet werden kann.

Platz 3 ging an das HYPO OFFICE DORNBIRN als Beispiel für ein sinnvolles und flexibles Büroobjekt mit einer effizienten Sanierung und Erweiterung des Altbestands.

Ein besonderes Highlight war auch die Verleihung von zwei weiteren Preisen, die die wichtigsten FM-Nerven treffen und um die sich die Bundesimmobiliengesellschaft, der Flughafen Wien, Post Immobilien und die Österreichische Nationalbank als Mentoren und/oder Sponsoren annahmen. Die Gruppe betonte mit ihrem Engagement, für wie wichtig sie strategisch, langfristig und vernetzt denkende Personen halten. „Nur mit dieser Unterstützung können wir nachhaltige Lösungen liefern“, so die Mentoren.

Architekt 2009

Besonders der „Architekt des Jahres“ sollte die Kommunikation und Kooperation mit FM weiter verstärken. Er war weniger als eine Verlängerung der Liste der bestehenden Architekturpreise gedacht, sondern vielmehr als Ergänzung mit Fokus auf die Nutzbarkeit und Betriebbarkeit von Nutzzimmobilien.

Den 1. Platz konnte das Büro Holzbauer und Partner ZT GmbH für sich entscheiden. Platz 2 ging an die Architekten

Tillner&Willinger ZT GmbH, und Platz 3 an Prof. Kaufmann und Partner ZT GmbH. Die Entscheidung um Platz 3 verlief so



Die Preisträger und Sponsoren

knapp, dass auch das Büro Ernst Giselbrecht und Partner Architektur ZT GmbH mit einem Anerkennungspreis ausgezeichnet wurde.

Facility Manager 2009

Mit dem Titel Facility Manager 2009 wurde mit Gerrit Egg, Hypo Tirol ein Facility Manager ausgezeichnet, der durch seine tägliche Tätigkeit wesentlich zu einem positiven Berufsbild beiträgt. Platz 2, nicht zuletzt durch seine internationale Tätigkeit im Konzern, ging an Christian Grohs, T-Systems Austria, Platz 3 wurde an DI (FH) Rudolf Wanzenböck verliehen. Auch in dieser Kategorie hatte man sich entschieden, einen Anerkennungspreis auszusprechen. Dieser ging an Walter Kandlbinder, BMW Motoren in Steyr.

Impressum

facilityaktuell erscheint 4 x pro Jahr (März, Juni, September und Dezember) in Kooperation zw. FMA und reinigungaktuell
FMA Tel.: 01/514 50-2520, office@fma.or.at, www.fma.or.at
facilityaktuell Tel.: 01/328 8444-0, redaktion@facilityaktuell.at